

# Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten im Überblick



Die Tabelle gibt eine Übersicht darüber, welche **Möglichkeiten der Unterstützung** es gibt und wo Sie hierzu weiterführende Informationen finden. Eine gute erste Anlaufstelle ist der **Sozialdienst der Kliniken**, dessen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen Ihnen hilfreiche Tipps geben können.

Art der Unterstützung	Erläuterung	Für wen?	Ansprechpartner
Lohnfortzahlung <sup>1,2</sup>	Zeitlich begrenzte Fortzahlung des zuletzt erhaltenen Gehalts	Angestellte Berufstätige	Arbeitgeber, Krankenkasse
Krankengeld <sup>1,2</sup>	Prozentual anteilige Fortzahlung des zuletzt erhaltenen Gehalts im Anschluss an die Lohnfortzahlung	Angestellte Berufstätige	Arbeitgeber, Krankenkasse
Krankentagesgeld <sup>1,2</sup>	Private Zusatzversicherung, um Einkommensausfall auszugleichen	Angestellte, selbständige und freiberufliche Berufstätige	Versicherung
Anschlussheilbehandlung (AHB) <sup>2</sup>	Unmittelbar an einen Krankenhausaufenthalt anschließende Rehabilitationsmaßnahme, kann ambulant, stationär oder teilstationär stattfinden.	Alle	Krankenkasse
Rehabilitation (Reha) <sup>2</sup>	Rehabilitationsmaßnahme, die unabhängig von einem Krankenhausaufenthalt ist, kann ambulant, stationär oder teilstationär stattfinden.	Alle	Rentenversicherungsträger
Berufsunfähigkeitsrente <sup>1,2</sup>	Ersatzzahlungen, falls der erlernte Beruf nicht mehr ausgeübt werden kann – vor Eintritt des eigentlichen Rentenalters	Alle entsprechend Versicherten	Versicherung
Erwerbsminderungsrente <sup>1,2</sup>	Ersatzzahlungen, falls Erwerbstätigkeit nur noch bedingt möglich ist – vor Eintritt des eigentlichen Rentenalters	Alle entsprechend Versicherten	Rentenversicherungsträger, Versicherung

– Fortsetzung der Tabelle auf Seite 2 –

# Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten im Überblick



Art der Unterstützung	Erläuterung	Für wen?	Ansprechpartner
Erwerbsunfähigkeitsrente <sup>1,2</sup>	Ersatzzahlungen, falls Erwerbstätigkeit nicht mehr möglich ist – vor Eintritt des eigentlichen Rentenalters	Alle entsprechend Versicherten	Rentenversicherungsträger, Versicherung
Schwerbehindertenausweis <sup>1,2</sup>	Ausweis für Menschen mit festgestellter Behinderung, der diesen bestimmte Vorteile/Ermäßigungen verschafft.	Alle	Versorgungsamt
Nachteilsausgleich <sup>3</sup>	Ausgleich von Nachteilen aufgrund einer Behinderung. Zum Beispiel günstigere Eintrittspreise, mehr Urlaubstage oder Vorteile bei der Steuer.	Menschen mit Schwerbehinderung	Versorgungsamt, Finanzamt
Pflegegrad <sup>4</sup>	Feststellung einer Pflegebedürftigkeit, (finanzielle) Unterstützung für Pflegeaufwand	Alle	Medizinischer Dienst der Krankenkassen, «Pflegekasse»
Härtefond <sup>5</sup>	Einmalige Zahlung an Krebspatienten und deren Familien, die durch die Erkrankung in eine finanzielle Notlage geraten	Jeder an Krebs Erkrankte	Deutsche Krebshilfe <sup>3</sup>
Zuzahlung zu Hilfsmitteln	Kostenübernahme bzw. -beteiligung für erforderliche Hilfsmittel bzw. Krankentransporte	Alle	Krankenkasse

**Autorin:**  
Michaela Schwestka

**Quellen:**

1. Pflege.de: <https://www.pflege.de/krankheiten/krebs/hilfe/> (zuletzt besucht am 18.10.2021).
2. Planet Wissen: <https://www.planet-wissen.de/gesellschaft/krankheiten/krebs/finanzielle-hilfen-fuer-krebskranke-100.html> (zuletzt besucht am 18.10.2021).
3. Seh-Netz: Informationen für behinderte Menschen: <https://www.schwerbehindertenausweis.de/> (zuletzt besucht am 18.10.2021).
4. Webseite des Krebsinformationsdienstes des deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ): <https://www.krebsinformationsdienst.de/leben/alltag/pflege/krankenpflege-adressen.php> (zuletzt besucht am 18.10.2021).
5. Webseite der Deutschen Krebshilfe «Härtefonds»: <https://www.krebshilfe.de/helfen/rat-hilfe/finanzielle-hilfe-unserhaertefonds/> (zuletzt besucht am 18.10.2021).